

Tätigkeitsbericht April 2017 bis März 2018

und

Tätigkeitsprogramm 2018/2019

Inhaltsverzeichnis

1. Organe / Personelles	3
2. Vereinstätigkeiten 2017 im Überblick.....	3
2.1. <i>Vereinsversammlung vom 31. März 2017.....</i>	3
2.2. <i>Vorstand.....</i>	3
3. 2017 im Rückblick.....	3
3.1. <i>Networking / Erwachsenenbildungstag Zebi 2017.....</i>	3
3.2. <i>Website.....</i>	4
3.3. <i>Organisationsentwicklung.....</i>	4
4. Aus dem Sekretariat	4
4.1. <i>Mitgliederstand.....</i>	4
4.2. <i>Ombudsstelle</i>	5
4.3. <i>Wort des Präsidenten.....</i>	5
5. Tätigkeitsprogramm 2018/2019.....	6
6. Finanzen	7
6.1. <i>Rechnung 2017.....</i>	7
6.2. <i>Budget 2018.....</i>	7
7. Mitgliederbeitrag 2018	8

1. Organe / Personelles

Präsident

Reto Frank, ABZ – SUISSSE GmbH

Vorstand

Silvia Fischer, Klubschule Migros Luzern

Paul Gmünder, ehemaliger Bildungsbeauftragter Curaviva Weiterbildung und Romero Haus Luzern

Friedemann Hesse, Institutsleiter SSBL

Revisoren

Heidi Bartl, Stiftung Brändi WH Horw

Peter Häfliger, KV Luzern Berufsakademie

Sekretariat

Verena Niederberger, Klubschule Luzern

2. Vereinstätigkeiten 2017 im Überblick

2.1. Vereinsversammlung vom 31. März 2017

2.1.1. Statutarischer Teil

Die Vereinsversammlung fand in den Räumen von Bénédic Schülen am Lake Front Center in Luzern statt. Vertretungen von Institutionen, Gäste sowie die Vertretung des Kantons Luzern (BDW) waren anwesend. Diverse Institutionen entschuldigten sich.

Unter dem Traktandum statutarische Geschäfte wurden einerseits Punkte aus dem Tätigkeitsbericht 2016/2017 erläutert und andererseits wichtige Aktivitäten des Tätigkeitsprogramms 2017/2018 in den Grundzügen dargestellt. Der Tätigkeitsbericht, die Rechnung 2016 sowie das Budget 2017 wurden einstimmig genehmigt.

2.1.2. Thematischer Teil

Der Kanton Luzern, vertreten durch Daniel Preckel sowie Brigitte Aschwanden, Präsidentin des Vereins Lesen und Schreiben Deutschschweiz, referierten zum Thema Weiterbildungsgesetz und deren Umsetzung im Kanton Luzern sowie der Förderung von Grundkompetenzen.

Die jeweiligen Präsentationen wurden an die Mitglieder versandt.

2.2. Vorstand

Der Vorstand traf sich zu mehreren Sitzungen, die allesamt inhaltlich reich ausgestaffiert waren. Besonderes Augenmerk lag auf der Organisationsentwicklung, der Umsetzung des neuen Weiterbildungsgesetzes sowie der Planung und Durchführung des ZEBI Anlasses.

3. 2017 im Rückblick

3.1. Networking / Erwachsenenbildungstag Zebi 2017

Thema Arbeitsplatz 4.0 Chancen und Risiken der Digitalisierung

Der Arbeitsplatz von morgen wird durch die Digitalisierung stark beeinflusst. Doch wie sieht der zukünftige Arbeitsplatz aus? Welche Folgen haben die Veränderungen für die Arbeitnehmenden oder die Bildung.

4.2. Ombudsstelle

Die Ombudsstelle wurde im vergangenen Jahr wiederum nicht beansprucht.

4.3. Wort des Präsidenten

Der Mensch ist seit jeher getrieben von Neugierde und Innovationskraft. Die Bildung ist der Nährboden für Forschung und Innovation und Teil eines Kreislaufes. Technologische Neuerungen nehmen einen grossen Einfluss auf die Gesellschaft, die Wirtschaft und neu auch auf die Umwelt. Und die Veränderungen in diesen Bereichen sorgen für Anpassungen in Bildungssystemen. Dieser Kreislauf besteht seit es den Menschen gibt und er beschleunigt sich exponentiell. Die Bildungssysteme strukturierten sich laufend neu und passten sich den neuen Gegebenheiten an.

In der Schweiz ist seit dem 1. Januar 2017 das Bildungssystem mit dem Inkrafttreten des Weiterbildungsgesetzes komplettiert worden. Die Luzerner Konferenz für Erwachsenenbildung hat sich daraufhin einen neuen Auftrag gegeben und ihre Statuten entsprechend angepasst. Der Vorstand ist daran das Weiterbildungsgesetz in seiner Ganzheit zu verstehen und erkennt in der Regulierung eine Basis für unglaublich viele Möglichkeiten und Chancen Bildungsleistung ausserhalb des formalen Bereiches nach Grundsätzen bildungssystematisch und zielorientiert zu lenken und anzuerkennen. Es ist spannend zu entdecken wo überall nichtformale Bildung stattfindet.

In Gesprächen mit vielen anderen Bildungsinstitutionen und mit einem ganzheitlichen Ansatz sind wir darauf gestossen, dass sich das Weiterbildungsgesetz dann am besten entfalten würde, wenn sich Interessengemeinschaften auf allen Bildungsstufen zusammentun und ihren Teil in interinstitutioneller Zusammenarbeit zur Umsetzung des Weiterbildungsgesetzes beitragen. Das soll im Kanton Luzern unter einem Dach zu Gunsten der Kohärenz und der Effizienz stattfinden, mit der Offenheit weitere Interessengemeinschaften aus anderen Kantonen aufzunehmen.

Das hat auf die Luzerner Konferenz für Erwachsenenbildung sowie auf die anderen Interessengemeinschaften einen strukturellen Anpassungsdruck ausgelöst, der zurzeit mit den betroffenen Institutionen und mit dem Kanton Luzern in zielführende Bahnen gelenkt wird. Auf dem Weg zu neuen Zielen, Strukturen und Verantwortlichkeiten hat der Vorstand sich intensiv ausgetauscht und den Veränderungsprozess mitgestaltet und begleitet. Dafür danke ich allen Vorstandsmitgliedern und der Führung des Sekretariats sehr. Ebenso danke ich unseren Revisoren, Heidi Bartl und Peter Häfliger, die ihre für uns wichtige Arbeit jedes Jahr im Stillen professionell erledigen. Aber auch Ihnen, als unser treues Mitglied, danke ich für Ihre Unterstützungen in verschiedenster Art und Weise. Es war eine tolle Zusammenarbeit mit viel Spass und bereichernden Diskussionen – danke an alle.

Die Generalversammlung der Luzerner Konferenz für Erwachsenenbildung findet am **Freitag, 16. März 2018 um 15:30 Uhr im KV Luzern an der Dreilindenstrasse 20** statt. Ich bitte sie, liebe Mitglieder, an dieser Generalversammlung teilzunehmen. An dieser Frühjahrsversammlung haben wir mit Prof. Dr. Hans-Jürg Keller eine kompetente Persönlichkeit zum Thema Lehren und Lernen in der Zukunft gewinnen können. Er ist Dozent und Innovationsmanager an der Pädagogischen Hochschule Zürich und ist nationaler Bologna-Experte.

Ich wünsche Ihnen ein tolles, erfolgreiches Jahr und alles Gute.

Ihr Reto Frank, Präsident Luzerner Konferenz für Erwachsenenbildung

Meggen, 31. Januar 2018

5. Tätigkeitsprogramm 2017/2018

Im Jahr 2018 sollen die entwickelten Abläufe und Strukturen wenn möglich weiter vertieft werden. Vieles wurde im letzten Jahr diskutiert und neu arrangiert, so dass einige Abläufe noch nicht ganz reibungslos aneinander vorbeigehen oder neu sind und erste Erfahrungen gesammelt werden müssen.

Das Besondere im Jahr 2018 wird die Umsetzung des WeBiG sein. Der politische Vorstoss (Anfrage) bezgl. Umsetzung des WeBiG wurde vom Regierungsrat beantwortet. Zurzeit führt er in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen aus der gesamten Schweiz eine Analyse der Situation des Kantons Luzern betreffend Grundkompetenzen durch. Die Rolle der LKE ist noch offen. Es ist daher nicht möglich, bereits heute in den Details zu planen. Nachstehende Punkte wollen wir aber so oder so anfangen, weiterführen oder ausbauen. Wir werden daher die Planung des aktuellen Jahres noch den neuen Gegebenheiten und Erfordernissen anpassen und laufend neu gestalten müssen. Das Budget sollte dabei nicht tangiert werden.

Der Vorstand nimmt sich im laufenden Jahr den folgenden Punkten an:

- Kontaktpflege mit dem Kanton, den Mitgliedern, dem SVEB, dem SFBI, den Vereinen und Organisationen für Grundkompetenzen intensivieren
- Konsolidierung der Abläufe, Dienstleistungen und Projekte
- Anlehnung der Jahresplanung an die 4-Jahres SBFI Periode
- Mitarbeit in interkantonalen Austauschtreffen
- Mitwirkung in der Umsetzung des Weiterbildungsgesetzes
- Bildung von Arbeitsgruppen
- Networking / Erwachsenenbildungstag Zebi
- Prüfung der Teilnahme an der Zebi

Im Tätigkeitsbericht 2018 - 2019 nehmen wir dann zu den einzelnen Punkten Stellung und berichten über die Ergebnisse.

6. Finanzen

6.1. Rechnung 2017

Erfolgsrechnung	2016	2017	Budget 2017
Ertrag			
Mitgliederbeiträge	11'100.00	10'000.00	12'000.00
Zinserträge	0	0	0
Kantonsbeitrag	0	0	0
Lernfestival	0	0	0
Zebi: Networking-Anlass			0
Total Ertrag	11'100.00	11'100.00	12'000.00
Gewinn/Verlust	-760.65	-867.00	2'320.00
Aufwand			
Vorstand	780.00	725.00	1'000.00
Vereinsversammlung	0	118.40	0.00
Sekretariat	1'330.00	2590.00	2000.00
Sozialversicherungen	18.80	0	0.00
Mitgliedschaften	380.00	380.00	380.00
Postgebühren/Porti	6.00	62.35	200.00
Büromaterial	0	0	100.00
Internet	5'915.90	169.80	500.00
Marketing (Grafik und Drucksachen)	0	0	0.00
LKE-Forum	0	0	0.00
Lernfestival	0	0	0.00
Zebi	2'966.50	6485.15	5'000.00
Bildungsreihen	0	0	0.00
Aufwand allgemein	463.45	336.30	500.00
Total Aufwand	11'860.65	10'867.00	9680.00
Gewinn			
Bilanz	2016	2017	
Aktiven			
Kasse	72.65	72.65	
PC-Konto 60-4638-6	12'271.87	9826.42	
Debitoren	100.00	0	
Verlust	760.65	867.00	
Total Aktiven	12'444.52	9'899.07	
Passiven			
Kreditoren	2'233.45	555.00	
AHV	0	0	
Rückstellungen Projekte	0	0	
Rückstellungen für Ombudsfälle	0	0	
Eigenkapital	10'971.72	10'211.07	
Gewinn			
Total Passiven	12'444.52	9'899.07	

6.2. Budget 2018

Ertrag	
Mitgliederbeiträge	10'000.00
Zinserträge	0.00
Zebi: Networking-Anlass	0.00
Total Ertrag	
Aufwand	
Vorstand	800.00
Vereinsversammlung	0.00
Sekretariat	2'000.00
Mitgliedschaften	380.00
Postgebühren/Porti	100.00
Büromaterial	100.00
Internet (Anpassungen)	200.00
Marketing (Grafik und Drucksachen)	0.00
LKE-Foren	0.00
Networking Anlass/Zebi	6'000.00
Aufwand allgemein	400.00
Total Aufwand	9'980.00
Gewinn	20.00

7. Mitgliederbeitrag 2018

Der Vorstand beantragt der Versammlung die Höhe der Mitgliederbeiträge zu belassen.